Heraldiker*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Heraldiker*innen sind ausgebildete Historiker*innen, die auf das Studium und die Erforschung von Wappen, Fahnen, Siegel und Flaggen spezialisiert sind. Heraldik bedeutet wörtlich Wappenkunde oder Wappenwesen. Heraldiker*innen arbeiten an Universitäten, wissenschaftlichen Instituten, in Museen und Sammlungen sowie in Bibliotheken und Archiven, wo sie mit der Erfassung, Erforschung, Bewertung und Archivierung von historischen Wappen, Siegeln, Fahnen und Flaggen befasst sind. Sie erstellen Berichte und Studien, welche sie in facheinschlägigen Fachjournalen publizieren.

Heraldiker*innen arbeiten eigenständig sowie im Team mit verschiedenen Spezialist*innen und wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen.

Ausbildung

Für den Beruf Heraldiker*in ist ein abgeschlossenes Universitätsstudium in Geschichte bzw. Geschichtswissenschaften erforderlich.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- historische Wappen, Siegel, Fahnen und Flaggen sammeln, bestimmen, bewerten, einteilen und dokumentieren
- weitere Quellenmaterialien, wie z. B. Urkunden, Handschriften, Chroniken, Lexika sammeln und analysieren
- Bedeutung der Farben und Symbole der heraldischen Objekte bestimmen und interpretieren
- Schriftzüge (meist in Latein) entziffern und übersetzen
- historische Originale sachgerecht lagern und archivieren
- Konservierungs- und Restaurierungsmaßnahmen von heraldischen Objekten organisieren und überwachen
- Ausstellungen organisieren und betreuen
- Führungen durchführen, Objekte erklären
- bei der Erstellung von heraldischen Verzeichnissen und Fachlexika mitwirken
- Berichte, Studien, Artikel verfassen und publizieren
- an Universitäten: Lehrveranstaltungen abhalten, Studierende betreuen
- Fachunterlagen, Lexika, Handbücher und Journale führen

Anforderungen

- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- Datensicherheit und Datenschutz
- gute Beobachtungsgabe
- gutes Gedächtnis
- Kunstverständnis

- Aufgeschlossenheit
- Kommunikationsfähigkeit
- Kund*innenorientierung

- Aufmerksamkeit
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Geduld
- Geschichtsbewusstsein
- Verschwiegenheit / Diskretion

- gepflegtes Erscheinungsbild
- Mobilität (wechselnde Arbeitsorte)

- Informationsrecherche und Wissensmanagement
- komplexes / vernetztes Denken
- logisch-analytisches Denken / Kombinationsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft